



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Institut für Gesundheit, Altern, Arbeit und Technik (GAT), ist im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundprojektes „**WiR – ZukunftAlter – Selbstbestimmtes Leben im Alter durch situationsspezifische und vorausschauende Intelligenz** (AI4ActiveAge) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche) als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter „AI4ActiveAge“ (m/w/d)

- Kennwort: - AI4ActiveAge -

befristet bis 30.06.2025 zu besetzen.

Im o.g. BMBF-Verbundvorhaben AI4ActiveAge geht es darum, die aktuelle Situation älterer Menschen in ihrer Häuslichkeit besser zu verstehen und ihnen im Alltag individuelle Assistenz leisten zu können. Da sich die Lebenssituationen der Nutzer*innen aber ständig ändern, ist die notwendige Flexibilität nur erreichbar, wenn die Technik den Menschen direkt mit einbezieht und sich an seine Bedürfnisse anpasst. Ziel ist es somit die Gesundheit und ein selbstbestimmtes sicheres Leben auf Basis einer selbstlernenden KI-gestützten Softwareplattform zu fördern.

Die Aufgabe des Instituts „Gesundheit, Altern, Arbeit, Technik“ (GAT) an der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) besteht dabei darin, ein Schulungsprogramm für Profinutzer*innen (Mitarbeiter*innen der Wohnungswirtschaft, Handwerker, etc.) zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.

Die Stelle beinhaltet insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Entwicklung eines Schulungsprogramms zur Anwendung der in AI4ActiveAge entwickelten, selbstlernenden KI-basierten Software zur individuellen Alltagsassistenz für ältere Menschen,
- Durchführung dieser Schulungsprogramme für Profi-Nutzer,
- Evaluation der Schulungsprogramme,
- Dokumentation der Forschungsergebnisse und Berichtslegung,
- Teilnahme an Dienstberatungen und Veranstaltungen mit den anderen Projektpartnern sowie mit dem Leiter des Teilprojektes am Standort der HSZG,
- Vernetzung im WiR-Projekt ZukunftAlter,
- Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit und wissenschaftliche Dissemination,

Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt



- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise in den Gesundheits-, Sozialwissenschaften oder Gerontologie,
- Expertise im wissenschaftlichen Arbeiten und der Wissenschaftskommunikation,
- fundierte Kenntnisse zu AAL und Wohnen im Alter,
- fundierte Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung,
- Kommunikationskompetenz, Kreativität und interdisziplinäres Denken,
- hohe Affinität im Umgang mit digitalen Kommunikations- und Interaktionswerkzeugen,
- Interdisziplinäres Denken und Bereitschaft zu interdisziplinärem Teamwork (mit Elektroingenieuren, Informatikern, Wirtschaftswissenschaftlern, etc.).

Darüber hinaus sind wünschenswert

- erste Erfahrungen in der Durchführung von Forschungsprojekten und im wissenschaftlichen Arbeiten, auch im Rahmen studentischer oder wissenschaftlicher Hilfskrafttätigkeiten,
- Erfahrungen in der Dokumentation, Präsentation und Gestaltung von wissenschaftlichen Beiträgen und zur Erarbeitung von Schulungsmaterialien.

Wir erwarten von Ihnen

- hohe Leistungsbereitschaft, selbstständige, teamorientierte Arbeitsweise,
- selbstständige, lösungsorientierte und proaktive Arbeitsweise,
- Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln.

Wir bieten Ihnen

- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen und Teilzeitmöglichkeiten,
- Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- Attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **13 TV-L**. Die erste Tätigkeitsstätte ist Görlitz. Die Hochschule Zittau/Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **06.03.2024** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)



Wir möchten darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Projektleiter, Herrn Prof. Dr. Andreas Hoff (Tel.: 03581/374-4244; E-Mail: a.hoff@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter <https://gat.hszg.de/>.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

